



### Tagungsleitung

**Laura Martena, M. A.**  
Akademie für Politische Bildung

### Tagungssekretariat

**Antonia Kreitner**  
Tel.: +49 8158 256-58  
a.kreitner@apb-tutzing.de

### Anmeldemodalitäten

Die Online-Reihe findet via Zoom statt.

Anmelden können Sie sich zu den einzelnen Veranstaltungen über unsere Anmeldemaske <https://www.apb-tutzing.de/programm/> oder über die in diesem Programm angegebenen Links. Anmeldeschluss ist der Tag vor dem jeweiligen Termin.

Ihre Anmeldung gilt als angenommen, sofern Sie keine Absage erhalten. Die Zugangsdaten für das Zoom-Meeting erhalten Sie spätestens am Tag vor der Veranstaltung.

Angesichts des interaktiven Charakters ist die Teilnehmerzahl begrenzt, sodass kein Anspruch auf Teilnahme besteht.

Die Veranstaltung wird nicht aufgezeichnet.

### Tagungsgebühr

Die Teilnahme an den Veranstaltungen ist kostenlos.

- Bitte geben Sie bei Zoom Ihren Vor- und Nachnamen an (keine Pseudonyme).
- Ihre Wortmeldungen kündigen Sie durch das „Handsymbol“ oder über den Chat an und warten, bis die Moderatorin bzw. der Moderator Sie aufruft.
- Wir freuen uns, wenn Sie während der Veranstaltung Ihr Video grundsätzlich aktiviert lassen. Denn wie Sie die jeweiligen Referentinnen und Referenten sehen möchten, freuen sich umgekehrt auch die Sprecherinnen und Sprecher, ihr Auditorium im Blick zu haben.
- Das Aufnehmen bzw. Mitschneiden der Veranstaltung wie auch der einzelnen Vorträge ist nicht zulässig.
- Das Diskursklima ist von Anstand und gegenseitigem Respekt geprägt.
- Die Akademie für Politische Bildung behält sich auch im Rahmen von Online-Veranstaltungen das Hausrecht vor.

Mit der Einwahl in die Veranstaltung erklären Sie sich mit diesen Regeln einverstanden.

ABB.: ISTOCK/NATALYA KOSAREVICH

**Akademie für Politische Bildung**

Buchensee 1 · 82327 Tutzing  
Tel.: +49 8158 256-0

[www.apb-tutzing.de](http://www.apb-tutzing.de)



21-4-26 | 30.03.2026.KRE

# Philosophie im Dialog – Klassiker verstehen

**Etappe I: Antike Anfänge**

## Die gerechte Gesellschaft und ihre Feinde: Platons Politeia



**Online-Veranstaltung**

**Mittwoch, 20. Mai 2026  
17.00 – 18.30 Uhr**

[WWW.APB-TUTZING.DE](http://WWW.APB-TUTZING.DE)

## ANKÜNDIGUNG

### Philosophie im Dialog – Klassiker verstehen

#### Etappe I: Antike Anfänge

Wer Philosophie verstehen will, muss die Texte der Tradition selbst lesen. Am besten bleibt man mit der eigenen Lektüre aber nicht allein, sondern prüft und vertieft sie im Gespräch.

Die neue Online-Reihe „Philosophie im Dialog – Klassiker verstehen“ der Akademie für Politische Bildung bietet einen Raum dafür. Gemeinsam erschließen wir zentrale Werke der europäischen Philosophiegeschichte. Diese Texte gehören einerseits zum Kanon des schulischen Ethikunterrichts und werden im bayerischen Staatsexamen vorausgesetzt. Zugleich bieten sie bis heute Orientierung in grundlegenden Fragen nach Wissen, Wahrheit, Gerechtigkeit oder dem guten Leben. Die Reihe richtet sich an Lehrkräfte, die ihre Textarbeit vertiefen möchten, an Studierende sowie an alle anderen philosophisch Interessierten.

Die erste Etappe umfasst sechs Online-Treffen zur antiken Philosophie, mit einem Schwerpunkt auf der griechischen Klassik, insbesondere Platon und Aristoteles. Vor jedem Termin erhalten die Teilnehmenden Lektürehinweise bzw. Textauszüge zur Vorbereitung. Bei den Online-Treffen selbst werden zentrale Argumentationslinien erarbeitet und gemeinsam diskutiert.

*Laura Martena, M.A.*

Akademie für Politische Bildung

## TERMIN III

### Die gerechte Gesellschaft und ihre Feinde: Platons Politeia

**PD Dr. Thomas Arnold**

Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg

**Laura Martena, M.A.**

Beim dritten Treffen widmen wir uns einem der Hauptwerke Platons: der *Politeia*. Seine Bedeutung für die Geschichte politischen Denkens ist schwer zu überschätzen.

Im ersten Buch stellt Sokrates die Frage nach der Gerechtigkeit anhand der alltäglichen Urteilspraxis seiner Partner. In den folgenden Büchern entwirft er eine eigene Vorstellung der gerechten Ordnung in Seele und Staat. In der Rezeption wird die *Politeia* daher meist als Platons Idealstaatskonzept gedeutet. Hier fängt der Streit an. Denn Platons Staat scheint von einer strengen Hierarchie gekennzeichnet, die fast alle Bürger von der politischen Partizipation ausschließt – außer die Philosophenherrscher. Karl Popper, und mit ihm viele andere, erklärten Platon daher zu einem antidemokratischen, totalitären Denker – wenn nicht zum Protodiktator.

Wir prüfen dieses populäre Vorurteil. Und wir zeigen, warum Platons Warnung vor einer Erosion der Demokratie durch den Aufstieg eines Tyrannen aktueller kaum sein könnte.

Der Einstieg ist jederzeit möglich. Die entsprechenden Textpassagen werden auch dieses Mal allen angemeldeten Teilnehmenden im Vorfeld wieder via Cloud zur Verfügung gestellt.

Termin ist

**Mittwoch, der 20. Mai 2026,  
von 17.00 bis 18.30 Uhr.**

**Zur Anmeldung:** [»hier klicken](#)

## WEITERE TERMINE DER VERANSTALTUNGSREIHE

MITTWOCH, 15. JULI 2026

17.00 Uhr **Termin IV**

Zur Anmeldung: [»hier klicken](#)

DONNERSTAG, 8. OKTOBER 2026

17.00 Uhr **Termin V**

Zur Anmeldung: [»hier klicken](#)

MITTWOCH, 25. NOVEMBER 2026

17.00 Uhr **Termin VI**

Zur Anmeldung: [»hier klicken](#)

### Förderkreis

Unser Förderkreis unterstützt Projekte und Anschaffungen der Akademie, die aus Mitteln des öffentlichen Haushalts nicht zu realisieren sind. Der Jahresmitgliedsbeitrag beträgt 50 €. Mitglieder unter 30 Jahren bezahlen ermäßigt nur 20 €. Darüber hinaus übernimmt der Förderkreis für seine U-30-Mitglieder dreimal pro Jahr die Teilnahmegebühr für Tagungen der Akademie. Das Angebot gilt nur für Privatpersonen und nicht in Zusammenhang mit Veranstaltungen für einen geschlossenen Teilnehmerkreis.